

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	1
1.1	Ausgangssituation und Motivation.....	1
1.2	Zentrale Forschungsfragen und Zielsetzungen der Dissertation.....	4
1.3	Forschungsprozess und Aufbau der Arbeit.....	6
2	Begriffliche Grundlagen und relevante Hintergründe.....	11
2.1	Communities.....	11
2.1.1	Etymologische Herleitung und Merkmale des Begriffs Community.....	11
2.1.2	Formen von Communities.....	19
2.2	Identität.....	22
2.2.1	Definitorsche Einordnung des Identitätsbegriffs.....	22
2.2.2	Abgrenzung identitätsbildender Mechanismen.....	26
2.3	Das Anwendungsfeld der Normung und Standardisierung.....	31
2.3.1	Spezifikationen: Typen, Standards und Normen.....	31
2.3.2	Der DIN e. V. und seine Strukturen.....	33
2.4	Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands.....	36
3	Stand der Forschung.....	41
3.1	Quantitative Analyse des aktuellen Stands der Forschung.....	41
3.2	Literaturauswahl.....	44
3.3	Stand der Forschung: Communities und Community-Management.....	45
3.4	Stand der Forschung: Identität und Identitätsbildung in Communities.....	51
4	Theoretische Grundlagen.....	55
4.1	Theorien.....	55
4.1.1	Theorie sozialer Identität.....	56
4.1.2	Symbolischer Interaktionismus.....	57
4.1.3	Soziales Kapital.....	59
4.1.4	Sense of Community.....	62
4.1.5	Group Engagement Model.....	65
4.1.6	Anreiz-Beitrags-Theorie.....	68
4.1.7	Loyalitätstheorie.....	69
4.2	Theoriefundierte Implikationen für die Identitätsbildung in Communities.....	71
5	Modell- und Hypothesenentwicklung.....	75

5.1	Aufbau des Bezugsrahmens	75
5.2	Konstrukte der Identitätsbildung in Communities	79
5.2.1	Konzeptualisierung der Identitätsbildung durch geteilte Werte	79
5.2.2	Hypothesen zur Wirkung der Identitätsbildung durch geteilte Werte	80
5.2.3	Konzeptualisierung der Identitätsbildung durch eine gemeinsame Vision	82
5.2.4	Hypothesen zur Wirkung der Identitätsbildung durch eine gemeinsame Vision.....	83
5.2.5	Konzeptualisierung der Identitätsbildung durch Normen und Regeln	84
5.2.6	Hypothesen zur Wirkung der Identitätsbildung durch Normen und Regeln.....	86
5.2.7	Konzeptualisierung der Identitätsbildung durch gerechte Verfahren	87
5.2.8	Hypothesen zur Wirkung der Identitätsbildung durch gerechte Verfahren	88
5.2.9	Konzeptualisierung der Identitätsbildung durch öffentliche Auszeichnungen	90
5.2.10	Hypothesen zur Wirkung der Identitätsbildung durch öffentliche Auszeichnungen	91
5.3	Konstrukte der Community-Identität.....	93
5.3.1	Konzeptualisierung des Zusammengehörigkeitsgefühls.....	93
5.3.2	Hypothesen zur Wirkung des Zusammengehörigkeitsgefühls.....	95
5.3.3	Konzeptualisierung der Loyalität	96
5.3.4	Hypothesen zur Wirkung der Loyalität.....	97
5.3.5	Konzeptualisierung von Stolz	98
5.3.6	Hypothesen zur Wirkung von Stolz.....	99
5.4	Konstrukte des Community-Erfolgs	101
5.4.1	Konzeptualisierung des Engagements.....	101
5.4.2	Konzeptualisierung der Identifikation	102
5.4.3	Hypothese zur Wirkung von Identifikation	103
5.5	Übersicht der Konstrukte des Erklärungsmodells und Hypothesen.....	104
6	Konzeption und Grundlagen der empirischen Untersuchung.....	109
6.1	Übersicht und Auswahl grundlegender Analyseverfahren	109
6.2	Charakteristika und Abgrenzungen bei Strukturgleichungsmodellen.....	111

6.2.1	Komponenten von Strukturgleichungsmodellen	111
6.2.2	Abgrenzung reflexiver und formativer Messmodelle	113
6.2.3	Abgrenzung varianz- und kovarianzbasierter Verfahren	115
6.3	Der Partial Least Squares-Ansatz als varianzbasiertes Strukturgleichungsmodell.....	116
6.3.1	Der Partial Least Squares-Algorithmus.....	116
6.3.2	Gütekriterien zur Beurteilung reflektiver Messmodelle und Konstrukte	117
6.3.3	Gütekriterien zur Beurteilung formativer Messmodelle und Konstrukte	121
6.3.4	Gütekriterien zur Beurteilung des Strukturmodells.....	123
6.4	Operationalisierung der Modellelemente	125
6.4.1	Messung der Identitätsbildung in Communities.....	126
6.4.2	Messung der Community-Identität.....	129
6.4.3	Messung des Community-Erfolgs	131
7	Empirische Analyse	133
7.1	Darstellung der analysierten Datenbasis.....	133
7.1.1	Quantitative Darstellung	134
7.1.2	Qualitative Darstellung	135
7.2	Gütebeurteilung des Messmodells	137
7.2.1	Reliabilitätsbeurteilung.....	137
7.2.1.1	Gütemaße der communityspezifischen Identitätsbildung.....	137
7.2.1.2	Gütemaße der Community-Identität	142
7.2.1.3	Gütemaße des Erfolgs.....	145
7.2.2	Validitätsbeurteilung	147
7.3	Gütebeurteilung des Strukturmodells.....	150
7.3.1	Bestimmtheitsmaß und Prognosegüte.....	150
7.3.2	Gültigkeit der aufgestellten Hypothesen.....	152
7.3.2.1	Wirkungen der Identitätsbildung in Communities	152
7.3.2.2	Wirkungen der Community-Identität	155
7.3.2.3	Wirkung der Identifikation	156
7.3.2.4	Ganzheitliche Darstellung der Wirkungszusammenhänge	157
7.3.3	Erfolgsbeitrag der Identitätsbildung in Communities.....	159
7.4	Potenziale der Gestaltung der Identitätsbildung in Communities.....	162

7.4.1	Prioritätenmatrizen als Analyseansatz für das Gestaltungspotenzial exogener Konstrukte	162
7.4.2	Gestaltungspotenzial bezüglich des Engagements	164
7.4.3	Gestaltungspotenzial bezüglich der Identifikation	165
8	Gestaltungsempfehlungen und wissenschaftliche Implikationen	169
8.1	Beantwortung der Forschungsfragen	169
8.2	Wissenschaftliche Implikationen.....	175
8.3	Gestaltungsempfehlungen für die Praxis.....	178
9	Zusammenfassende Darstellung.....	183
10	Literaturverzeichnis	189